

UNTERRICHTSVORSCHLAG: GESCHICHTE

Thema: Zeitzeuginnen und -zeugen des Holocausts

Fachliche Zielsetzungen: Kennenlernen und Diskussion von Erfahrungen aus der Zeit des Holocausts; Quellenrecherche; Vorbereitung und Durchführung von Interviews

Mögliche Aufgabenstellungen für die Lernenden

Im Jahr 2020 hat sich das Ende des Zweiten Weltkriegs zum 75. Mal ge­jährt. Einige Holocaust­überlebende sowie Zeitzeuginnen und -zeugen leben noch und sind Mahnmäler dieser Zeit. Erinnerungen und Erfahrungen von Holocaustüberlebenden sowie Zeitzeuginnen und -zeugen auf der ganzen Welt wurden bereits in unterschiedlichen medialen Formen sowie in verschie­denen Sprachen verfasst und aufgezeichnet, damit sie nicht verloren gehen. In den Berichten der Betroffenen geht es um Themen wie Nationalsozialismus, Verfolgung, Flucht, Depor­ta­tion, Widerstand und alltägliches Leben im Zweiten Weltkrieg und in der Nachkriegszeit. Viele Audio- sowie Videodokumente sind unter anderem online (*YouTube*, weitere Plattformen, Online-Zeitungen sowie spezifische thematische Seiten) verfügbar.

Aufgabe 1

- Welche Schlagwörter kann man bei einer Internetrecherche eingeben, um solche Audio- und Videoquellen zu finden? Sucht entsprechende Audio- und Videoquellen im Internet; achtet darauf, dass ihr Quellen in unterschiedlichen Sprachen recherchiert, da es weltweit Zeitzeuginnen und -zeugen mit unterschiedlichen Erfahrungen gibt.
- Sucht euch ein Video oder eine Audioaufnahme aus, das bzw. die ihr besonders inter­essant findet. Diese können in jeder Sprache verfasst oder aufgezeichnet sein, die ihr versteht bzw. wofür auch Untertitel in einer Sprache verfügbar sind, die ihr ver­steht. Begründet eure Auswahlentscheidung.

Hinweise für die Lehrkraft

Optionale vorbereitende Lektüre:
Annette Wieviorka: *Mama, was ist Auschwitz?*

Bei der Internetrecherche in 1a) sollen die Schülerinnen und Schüler ermuntert werden, Quellen in ihren Her­kunfts- und Fremdsprachen zu recherchieren.

Die Begründung kann je nach konkretem Lernziel sowohl schriftlich als auch mündlich stattfinden.

UNTERRICHTSVORSCHLAG: GESCHICHTE

Thema: Zeitzeuginnen und -zeugen des Holocausts

Fachliche Zielsetzungen: Kennenlernen und Diskussion von Erfahrungen aus der Zeit des Holocausts; Quellenrecherche; Vorbereitung und Durchführung von Interviews

Aufgabe 2

Schaut/Hört euch das ausgewählte Video/Audio noch einmal genau an.

- a) Welche Kernthemen werden darin behandelt? Schreibt euch mindestens drei Themen auf. Hierfür könnt ihr die Sprache(n) verwenden, die euch am geeignetsten erscheinen (z. B. die Sprache(n), die im Audio/Video gebraucht werden). Vergleicht eure Ergebnisse anschließend mit eurem Nachbarn/eurer Nachbarin.
- b) Schlüpft in die Rolle einer Interviewerin/eines Interviewers. Im nächsten Schritt werdet ihr ein Interview zum Thema *Leben im Zweiten Weltkrieg* durchführen. Überlegt euch, wen ihr interviewen könntet (Familienmitglieder, Bekannte etc.). Denkt außerdem darüber nach, in welche(n) Sprache(n)/Dialekt(en) ihr das Interview führen werdet. Erstellt dann einen Interviewleitfaden, indem ihr eine Frage zu jedem Thema eurer Themenliste (Aufgabe 2a) aufschreibt und stellt euren Leitfaden in der Klasse vor.

Für 2b) kann die Methode *Think-Pair-Share* eingesetzt werden.

Die Vorstellung des Leitfadens kann im Plenum oder in Kleingruppen stattfinden. Auch hier können z. B. in den Kleingruppen die Herkunfts- und Fremdsprachen der Schülerinnen und Schüler verwendet werden.

Aufgabe 3

- a) Interviewt die ausgewählte Person anhand des erstellten Leitfadens. Das Interview sollte nicht länger als 30 Minuten dauern.
- b) Notiert euch während des Interviews einige Stichpunkte und mindestens drei wichtige Zitate, die zu euren Themen passen. Achtet bei den Zitaten darauf, dass diese wörtlich und in der Originalsprache des Interviews notiert werden müssen.

UNTERRICHTSVORSCHLAG: GESCHICHTE

Thema: Zeitzeuginnen und -zeugen des Holocausts

Fachliche Zielsetzungen: Kennenlernen und Diskussion von Erfahrungen aus der Zeit des Holocausts; Quellenrecherche; Vorbereitung und Durchführung von Interviews

Aufgabe 4

- a) Teilt die Ergebnisse eurer Interviews in der Gruppe: Welche Fragen habt ihr gestellt? Gibt es Gemeinsamkeiten/Unterschiede in den gestellten Fragen? Was wurde zu den jeweiligen Themen berichtet? Welche Gemeinsamkeiten/Unterschiede findet ihr wieder? Benutzt dabei die *Karte der Gemeinsamkeiten* (Anhang) und schreibt eure Ergebnisse auf. Vergleicht die Ergebnisse mit einer anderen Gruppe.
- b) Was findet ihr in eurer Gruppe besonders interessant bzw. besonders beeindruckend? Bereitet ein Plakat vor. Entscheidet euch für maximal fünf relevante Themenbereiche, die in den Interviews besprochen wurden. Notiert auf dem Plakat zu jedem Themenbereich mindestens einen Merksatz/ein Zitat aus den Interviews, den/das ihr besonders interessant findet. Zitate müssen wörtlich und in der Originalsprache des Interviews notiert werden.
- c) Präsentiert eure Plakate vor der Klasse. Lest die Zitate in den Originalsprachen vor und erläutert, was diese bedeuten.

Die Gruppen können unterschiedlich gebildet werden:
a) nach Beziehung zur interviewten Person (Oma/Opa, Nachbarin etc.)
b) nach Sprache(n)
c) nach Themen
d) ...

Möglicher Transfer: Welche Familienmitglieder oder Bekannten könnten Zeitzeugen für andere jüngste historische Ereignisse (z. B. Golfkrieg, 9/11 etc.) sein?

Anhang: Arbeitsblatt Zeitzeuginnen und -zeugen des Holocausts

Karte der Gemeinsamkeiten

Gemeinsamkeiten	Unterschiede	Unsere Diskussion
<p><i>Beispiel: Sowohl Frau H. als auch Herr I. mussten ihre Heimat verlassen, weil sie von Nationalsozialisten verfolgt wurden.</i></p>		